



>edlohn

Version 13.5.0
14.03.2024

Relevante Systemänderungen und -erweiterungen
für edlohn-Anwender/innen

Inhaltsverzeichnis

1	Automatisiertes Abrechnen	3
2	Neuer Programmablaufplan Lohnsteuer rückwirkend zum 01.01.2024	4
3	DSBD	6
3.1	Anpassung Verhalten DSBD bei Änderung Unternehmensnummer	6
3.2	Initialmeldung (Grund 09)	7
4	Anpassungen aus Kundenanregungen	8
4.1	Export Buchungsliste auf Abrechnungskreis	8
4.2	Erweiterung Anlagemenü Mandant um Archiveinstellungen	9
4.3	Systemnachricht für nicht zustellbare Einladung eMitarbeiter	11
4.4	Neuanlage Mandant ohne Betriebsnummer.....	12
4.5	Erstattungsanträge AAG Datum Übersicht/Gesamtübersicht.....	13
4.6	Zusammentreffen von Pfändung und Arbeitgeber-Darlehen	14
4.7	Mandantenübersicht Spalte Rückmeldung UV-Stammdaten fehlt.....	15
5	Baulohn.....	16
5.1	Nachtrag zur Anpassung Tarifwerte ab 01.01.24	16
5.2	Dachdecker.....	17
6	Zahlungsverkehr	18
6.1	SEPA-Zahlungen mit BIC – neue Zusatzoption	18
6.2	Individuelle Dateibezeichnung Zahlungsdatei für Archiv	19
7	DASBV – Optional Beitragsdifferenzen nicht verrechnen.....	24
8	Pilotbetrieb Multi-User: Import neuer Arbeitnehmer aus edtime	26

© 2024 by eurodata AG

Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken

Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300

Internet: www.eurodata.de E-Mail: info@eurodata.de

Version: 13.5.0
Stand: 14.03.2024

Dieses Update wurde von **eurodata** mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. **eurodata** übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Update. Weiterhin übernimmt **eurodata** keine Haftung gegenüber den Benutzern des Updates oder gegenüber Dritten, die über dieses Update oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber **eurodata** keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

1 Automatisiertes Abrechnen

Aufgrund eines sehr positiv verlaufenen Pilotbetriebs zum automatisierten Abrechnen, schalten wir diese Funktion mit dem Update für alle Kunden frei.

Eine ausführliche Beschreibung zu diesem Thema finden Sie hier:

[Beschreibung Automatisiertes Abrechnen](#)

Beachten Sie in der Beschreibung bitte dringend den Punkt **1.6 Wann ist eine automatisierte Abrechnung sinnvoll?**

2 Neuer Programmablaufplan Lohnsteuer rückwirkend zum 01.01.2024

https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Steuern/Steuerarten/Lohnsteuer/Programmablaufplan/2024-02-23-geaenderte-PAP-2024-anwendung-ab-dem-1-april-2024-bmf-schreiben.pdf?__blob=publicationFile&v=2

Der geänderte Programmablaufplan für die maschinelle Berechnung der vom Arbeitslohn einzubehaltenden Lohnsteuer, des Solidaritätszuschlags und der Maßstabsteuer für die Kirchenlohnsteuer für 2024 wurde am 23.02.2024 vom BMF bekannt gegeben.

Mit dem neuen Programmablaufplan werden bei der Ermittlung der Vorsorgepauschale die Beitragsabschläge ab dem 2. Kind in der sozialen Pflegeversicherung berücksichtigt. Dadurch reduziert sich die anrechenbare Vorsorgepauschale. Die auf den Arbeitslohn anfallende Steuer kann daher ggf. höher ausfallen als bisher.

Der angepasste Programmablaufplan ist spätestens ab 01.04.2024 anzuwenden und gilt rückwirkend ab 01.01.2024.

Der ab Januar 2024 vorgenommene Lohnsteuerabzug ist vom Arbeitgeber spätestens bis zum 01.04.2024 zu korrigieren, wenn ihm dies – was die Regel ist – wirtschaftlich zumutbar ist (§ 41c Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 und Satz 2 EStG).

Die Art und Weise der Neuberechnung ist jedoch nicht zwingend festgelegt.

Sie kann erfolgen:

- durch eine Neuberechnung zurückliegender Lohnzahlungszeiträume,
- durch eine Differenzberechnung für diese Lohnzahlungszeiträume oder
- durch eine Erstattung im Rahmen der Berechnung der Lohnsteuer für einen demnächst fälligen sonstigen Bezug.

Eine Verpflichtung zur Neuberechnung besteht zum Beispiel nicht, wenn der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber keinen Arbeitslohn mehr bezieht oder die Lohnsteuerbescheinigung bereits übermittelt oder ausgeschrieben wurde (§ 41c Abs. 3 EStG).

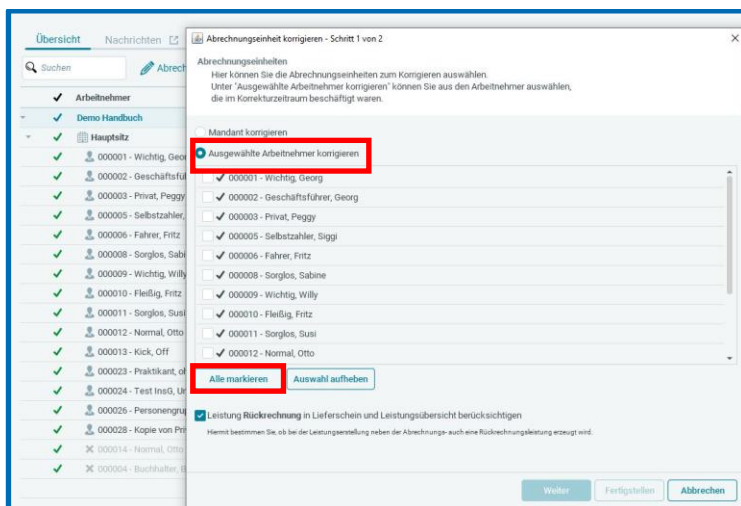
Der geänderte Programmablaufplan wurde in edlohn integriert und berücksichtigt diese Anpassung.

Da sich in dem geänderten Programmablaufplan lediglich die Entgeltabrechnungen von Arbeitnehmern mit einer Kinderanzahl von mindestens 2 Kindern ändern, setzt edlohn nicht systemseitig alle Arbeitnehmer auf Korrektur.

Bitte prüfen Sie daher, ob und welche Arbeitnehmer Sie korrigieren möchten und stoßen die Korrektur ab Januar 2024 (oder einem späteren Eintrittsmonat) an.

Die Korrektur können Sie über die Firma komfortabel für alle oder mehrere Arbeitnehmer gleichzeitig durchführen.

Firma > Abrechnung > Korrigieren



Für Arbeitnehmer, die durch einen Systemwechsel später im Jahr 2024 in edlohn mit der Abrechnung begonnen haben, kann die Korrektur der Lohnsteuer nur im „Altsystem“ mit anschließender Anpassung der Vortragswerte in edlohn oder in edlohn über den Lohnsteuerjahresausgleich (sofern alle Vormonate lückenlos vorliegen) erfolgen.

Hinweis:

Sollten Sie sich aus guten Gründen gegen eine Korrektur entschieden haben, beachten Sie bitte, dass es bei einer späteren Korrektur aus anderen Gründen in diesen Zeitraum trotzdem zur Korrektur der Lohnsteuer kommt.

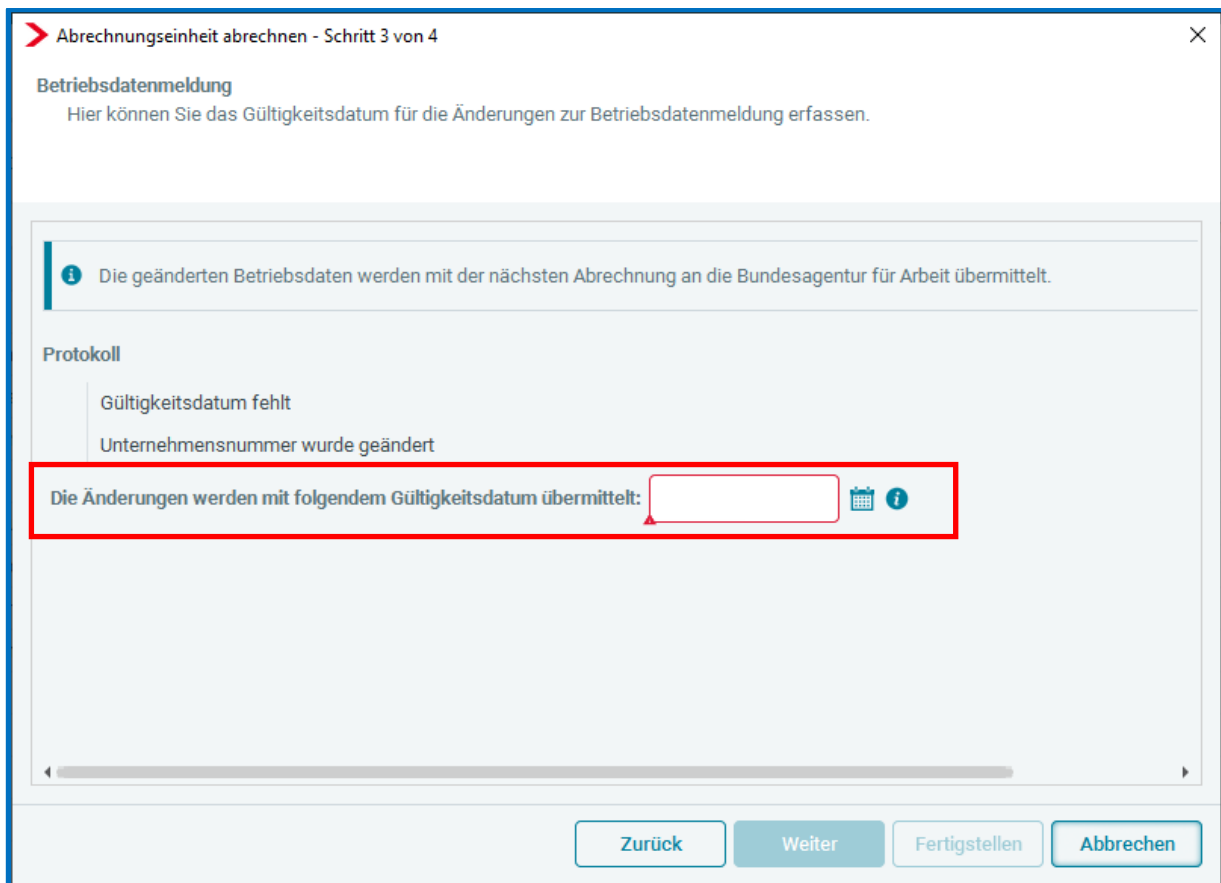
Die **Schnellauskunft** werden wir in den kommenden Tagen ebenfalls entsprechend dem neuen Programmablaufplan aktualisieren.

3 DSBD

3.1 Anpassung Verhalten DSBD bei Änderung Unternehmensnummer

Seit 01.01.2024 muss die Unternehmensnummer im DSBD gemeldet werden. Ebenso müssen nun auch Änderungen der Unternehmensnummer gemeldet werden. Dazu war es notwendig, Anpassungen im Abrechnungsdialog vorzunehmen.

Wurde bei einer Firma die Unternehmensnummer geändert oder entfernt, wird beim Abrechnungs-Vorgang nun eine weitere Seite angezeigt.



Dies ist notwendig, da jede Änderung mit einem Gültigkeitsdatum übermittelt werden muss. Dieses Gültigkeitsdatum können Sie nun im Abrechnungsdialog erfassen.

3.2 Initialmeldung (Grund 09)

Zu den bereits vorhandenen Meldegründen 01 (Änderung Betriebsdaten), 05 (Aktueller Stand der Betriebsdaten) und 06 (Systemwechsel) an den Betriebsnummer-Service der Bundesagentur für Arbeit gibt es nun auch den Meldegrund 09 (Initialmeldung).

Die Initialmeldung ist eine einmalige Bestandsmeldung zur Übermittlung der Unternehmensnummer. Anlässlich der Einrichtung des Unternehmensbasisdatenregisters müssen Arbeitgeber diese Bestandsmeldung einmalig abgeben, da das Unternehmensbasisdatenregister eine Zuordnung von Betriebsnummern zu den zutreffenden Unternehmensnummern erfordert.

Sie betrifft alle aktiven Beschäftigungsbetriebe, unabhängig davon, ob Beschäftigte gemeldet werden oder nicht und ist bis spätestens Ende Mai 2024 zu erstatten.

Zurzeit laufen bei uns die Vorbereitungen zur Erstellung dieser Initialmeldung. Diese wird dann systemseitig erstellt und beim Abrechnen an die Bundesagentur für Arbeit übermittelt.

Über den genauen Zeitpunkt werden wir Sie auf dem Portal informieren.

4 Anpassungen aus Kundenanregungen

4.1 Export Buchungsliste auf Abrechnungskreis

Nach dem Update ist es möglich, die Buchungsliste nicht nur für die Firma, sondern auch auf einem Abrechnungskreis stehend, zu exportieren.

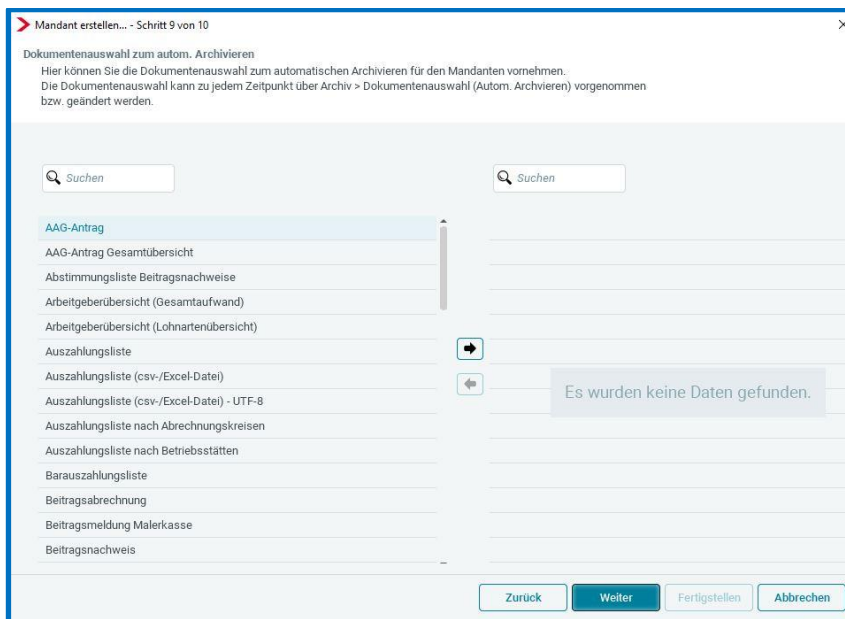
The screenshot shows the 'edlohn' software interface. The main area displays a table of employees with columns for 'Arbeitsnehmer', 'Bemerkung', 'Eintritt', 'Austritt', 'A...', 'Personen...', 'Krankenkasse', and 'Kinder'. The table is filtered to show employees under the 'Demo Handbuch' category. A red box highlights the 'Export' icon (a document with a download arrow) in the top right corner of the table area. The right sidebar shows details for the selected employee, including 'Abrechnungsdaten', 'Allgemeine Daten', 'Steuer', and 'Sozialversicherung'.

Markieren Sie hierzu den gewünschten Abrechnungskreis und gehen über **Mandant > Export > Buchungen** oder **Dienste > Rechnungswesen > Buchungen exportieren**.

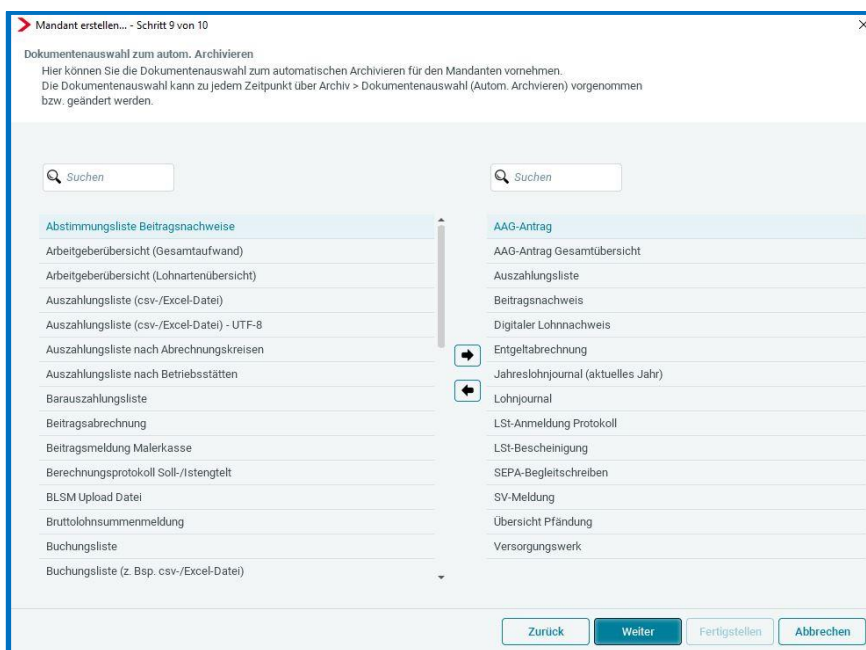
4.2 Erweiterung Anlagemenü Mandant um Archiveinstellungen

Das Menü zur Neuanlage eines Mandanten wird mit dem Update um einen Schritt erweitert.

So ist es bereits bei Neuanlage eines Mandanten möglich, eine Dokumentenauswahl zum automatischen Archivieren zu treffen.



Handelt es sich um eine Neuanlage eines Mandanten innerhalb einer ETL-Beraternummer, wird hier sogar eine Voreinstellung angezeigt, die entweder so übernommen oder abgeändert werden kann.



Für alle bestehenden Mandanten einer ETL-Beraternummer, die bisher über **Archiv > Dokumentenauswahl (Autom. Archivieren)** keine Auswertungen ausgewählt haben, wird mit dem Update ebenfalls die Voreinstellung der oben gezeigten Dokumente vorgenommen.

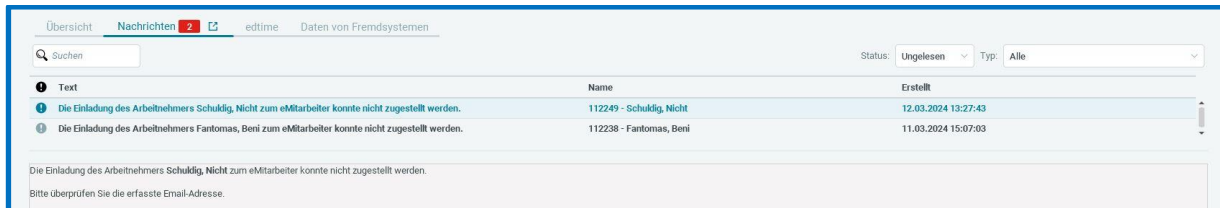
Beachte:

Damit die Archivierung systemseitig bei der Abrechnung erfolgt, muss zusätzlich zur Dokumentenauswahl für den Mandanten über **Firma > Abrechnungsdaten > Einstellungen > Exporte > Archivexport bei Abrechnung** auf **Ja** gestellt werden.

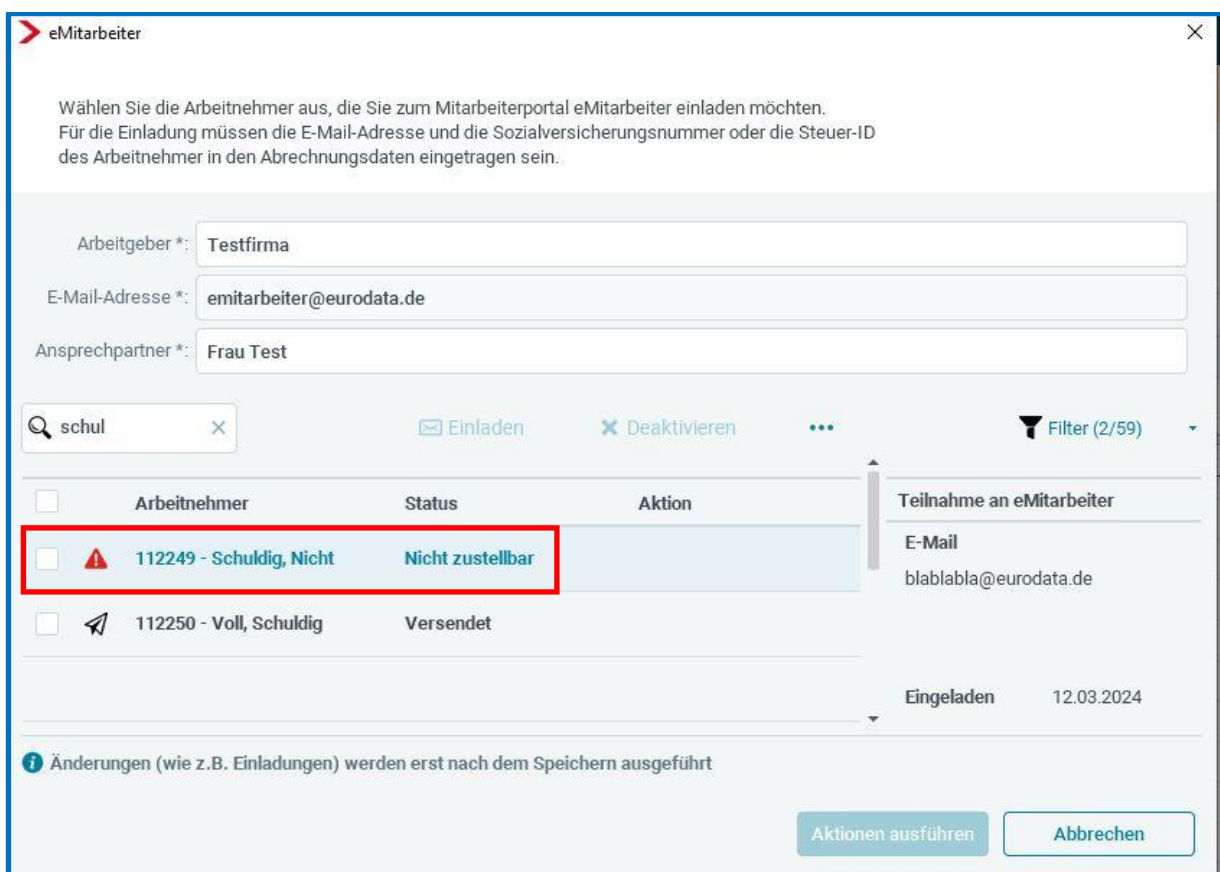
The screenshot shows a web interface with a left-hand navigation menu and a main content area. The navigation menu includes 'Allgemeines', 'Einstellungen', 'Elektronische Services des Rechenzentrums', 'Clearing', 'Exporte', 'eMitarbeiter', 'Systemwechsel', 'Sonstiges', and 'Lohnsteuer'. The 'Exporte' menu item is selected. The main content area is titled 'Vorbelegung Pfad und Struktur' and contains a 'Mandantenspezifischer Exportpfad' field with a 'Durchsuchen' button. Below this, the 'Exporte beim Abrechnen' section is visible, with a dropdown menu for 'Archivexport bei Abrechnung' set to 'Ja'. A red rectangle highlights the 'Archivexport bei Abrechnung' dropdown and its value 'Ja'.

4.3 Systemnachricht für nicht zustellbare Einladung eMitarbeiter

Ist über **Mandant > Cloud Services > eMitarbeiter** eine fehlerhafte Mailadresse eines Arbeitnehmers hinterlegt, kann die Einladungsmail für den eMitarbeiter ggf. nicht zugestellt werden. Nach dem Update werden Sie per Systemnachricht über einen solchen Sachverhalt informiert.



Auch über **Mandant > Cloud Services > eMitarbeiter** werden Sie über die Nichtzustellung informiert.

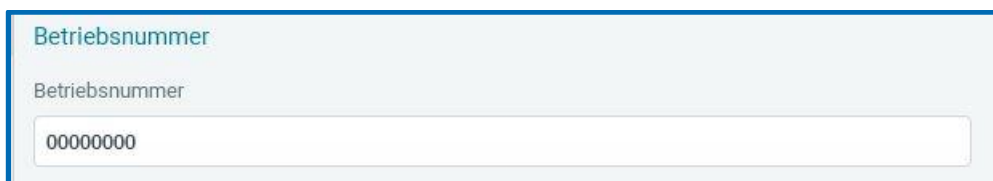


Lassen Sie die Mailadresse vom Arbeitnehmer überprüfen. Bestätigt der Arbeitnehmer die Mailadresse, dann können Sie die Einladung erneut senden (eventuell war das Postfach voll) oder erfassen Sie die korrekte Mailadresse in den Abrechnungsdaten des Arbeitnehmers und senden eine neue Einladung.

4.4 Neuanlage Mandant ohne Betriebsnummer

Ab dem 01.01.2024 benötigt man zur Beantragung einer Betriebsnummer die Unternehmensnummer des Unternehmens bei der Unfallversicherung, dem der neue Beschäftigungsbetrieb angehört. Aufgrund dieser Tatsache kann es zu einer zeitlichen Verzögerung bei der Beantragung der Betriebsnummer kommen.


Ist also bei der Neuanlage eines Mandanten in edlohn die Betriebsnummer noch nicht bekannt, bzw. es liegt noch keine gültige Betriebsnummer vor, kann als Zwischenlösung die Dummy-Betriebsnummer 00000000 verwendet werden.



The image shows a screenshot of a web form. At the top, the label 'Betriebsnummer' is displayed in a light blue font. Below it, there is a text input field with the placeholder text 'Betriebsnummer'. The field contains the value '00000000'. The entire form area is enclosed in a blue border.

Über die Dummy-Betriebsnummer können auch dauerhaft sozialversicherungs- und unfallversicherungsfreie Arbeitnehmer (z.B. Geschäftsführer/Gesellschafter) abgerechnet werden.

Sobald jedoch sozialversicherungspflichtige Beschäftigte abgerechnet werden, ist eine gültige Betriebsnummer **zwingend** erforderlich. Sie erhalten beim Berechnen einen Fehler und können erst Abrechnen, wenn eine gültige Betriebsnummer erfasst wurde.

 Ungültige Betriebsnummer - SV-Pflichtige Arbeitnehmer können nur mit einer gültigen Betriebsnummer abgerechnet werden.

Es ist also weder eine Sofortmeldung noch das Abrechnen eines Mandanten mit der Dummy-Betriebsnummer möglich.

4.5 Erstattungsanträge AAG Datum Übersicht/Gesamtübersicht

Auf der Firma stehend wird unter **Dienste > Erstattungsanträge LFZ (AAG) > Erstattungsanträge anzeigen** über den Button **Gesamtübersicht** eine Auflistung aller Erstattungsanträge (auch unterschiedlicher Krankenkassen) des ausgewählten Monats angezeigt.

Über den Button **Übersicht** wird nur die verkürzte Auflistung für die Krankenkasse angezeigt, die zuvor markiert wurde.

Arbeitnehmer	Grund	Abrechnung	Erstattung	Betrag	Art	Bereitstellung	Versand	Status
BARMER (vormals BARMER GEK) 42938966 - Summe: 1669,20 € (4)								
000001 Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	Mrz 2024	05.03. - 08.03.2024	370,93 €	Überweisung			erzeugt
000001 Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	Mrz 2024	17.02. - 19.02.2024	278,20 €	Überweisung			erzeugt
000001 Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	Mrz 2024	05.01. - 13.01.2024	834,60 €	Überweisung			erzeugt
000001 Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	Mrz 2024	22.01. - 23.01.2024	185,47 €	Überweisung			erzeugt
DAK-Gesundheit 48698890 - Summe: 2095,17 € (2)								
000003 Privat, Peggy	Mutterschutz	Mrz 2024	01.03. - 31.03.2024	1078,49 €	Überweisung			erzeugt
000003 Privat, Peggy	Beschäftigungsverbot	Mrz 2024	15.02. - 29.02.2024	1016,68 €	Überweisung			erzeugt
Knappschaft Hauptverwaltung 98000006 - Summe: 132,00 € (2)								
000013 Kick, Off	Arbeitsunfähigkeit	Mrz 2024	01.03. - 12.03.2024	105,60 €	Überweisung			erzeugt
000013 Kick, Off	Arbeitsunfähigkeit	Mrz 2024	27.02. - 29.02.2024	26,40 €	Überweisung			erzeugt

Neu bei beiden Auswertungen ist der Ausweis des kompletten Datums in der Spalte **Erstattung für** anstatt wie bisher nur des Monats.

BARMER (vormals BARMER GEK) 42938966				- nicht gespeichert -			
Pers-Nr	Name, Vorname	Grund	Erstattung für	Betrag	Art	Erzeugt	Versendet
000001	Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	05.01. - 13.01.2024	834,60	Überweisung	13.03.2024	
000001	Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	22.01. - 23.01.2024	185,47	Überweisung	13.03.2024	
000001	Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	17.02. - 19.02.2024	278,20	Überweisung	13.03.2024	
000001	Wichtig, Georg	Arbeitsunfähigkeit	05.03. - 08.03.2024	370,93	Überweisung	13.03.2024	
Summe:				1.669,20			

4.6 Zusammentreffen von Pfändung und Arbeitgeber-Darlehen

Treffen bei einem Arbeitnehmer ein Arbeitgeber-Darlehen und eine Pfändung zusammen, ist es von Bedeutung, ob erst das Arbeitgeber-Darlehen wirksam vereinbart war oder die Pfändung vor Abschluss des Arbeitgeberdarlehens zugestellt wurde.

Weitere Hintergründe können Sie diesen [Informationen](#) entnehmen.

Um auf diese besondere Konstellation hinzuweisen, erhalten Sie beim Berechnen eines Arbeitnehmers mit dieser Kombination einen Hinweis.

 **Zusammentreffen von AG-Darlehen und Pfändung - Manuelle Anpassung erforderlich! Bitte Aufrechnungsverträge prüfen!**

Diese Prüfung von edlohn stellt lediglich das Zusammentreffen

- eines Arbeitgeber-Darlehens mit bestehender Restschuld und
- eine aktive Pfändung mit **Restforderung** fest.

Es erfolgt keine Anpassung des Pfändungsbetrages oder des Tilgungsbetrages für das Arbeitgeber-Darlehen. Die rechtliche Prüfung des Sachverhalts sowie die Anpassung der abzuführenden Beträge müssen manuell erfolgen.

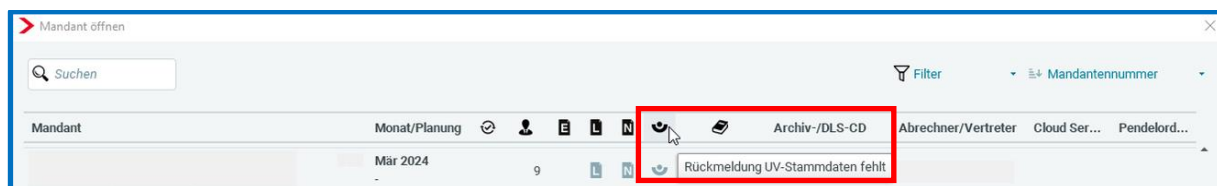
4.7 Mandantenübersicht Spalte Rückmeldung UV-Stammdaten fehlt

Seit der Einführung des elektronischen Meldeverfahrens im Jahr 2016 unterstützt unsere Systemberatung jedes Jahr zum Jahreswechsel eine Vielzahl unserer Anwender dabei, die ordnungsgemäße Übertragung des Digitalen Lohnnachweises zu gewährleisten. Da im elektronischen Ablauf viele Faktoren Einfluss auf den Erfolg haben, besteht immer noch Unklarheit, ob die Verknüpfung des Mandanten mit der UV geklappt hat. Geklappt hat die Verknüpfung dann, wenn für das aktuelle Kalenderjahr eine Rückmeldung der Unfallversicherung (DSSD) mit de(n)m anzuwendenden Gehrentarif(en) vorliegt (Ausnahmen und Einzelheiten entnehmen Sie gerne unserer [Beschreibung](#)).

Um schnell und effizient prüfen zu können, ob für einen Mandanten eine gültige Rückmeldung für das aktuelle Jahr vorliegt, haben wir in der Mandantenübersicht das Symbol **Rückmeldung UV-Stammdaten fehlt** aktualisiert.

Im Jahr der Einführung (2016) des elektronischen Meldeverfahrens zur Unfallversicherung, verschwand das Symbol, wenn einmalig eine Stammdatenabfrage erfolgreich war.

Nun wird mit dem Symbol angezeigt, wenn für einen Mandanten im aktuellen Jahr die Stammdatenabfrage noch nicht erfolgreich war.



So haben Sie im laufenden Jahr die Übersicht, bei welchen Mandanten Sie noch tätig werden müssen und können im Laufe des Jahres für die Verknüpfung sorgen.

Soweit in dieser Spalte kein Icon angezeigt wird, hat alles funktioniert und die Rückmeldung der Unfallversicherung liegt vor. Sie können dies auch über **Dienste > Digitaler Lohnnachweis > Meldungen anzeigen** prüfen. Liegt ein DSSD für das aktuelle Jahr vor, sind alle Vorbereitungen getroffen, dass die Übermittlung des Digitalen Lohnnachweises mit der Abrechnung des Dezembers unproblematisch verläuft.

5 Baulohn

5.1 Nachtrag zur Anpassung Tarifwerte ab 01.01.24

Bei der Anpassung der Tarifwerte zum 01.01.2024 ist aufgefallen, dass 2 Werte nicht korrekt angepasst wurden.

Beiträge für gewerbliche Arbeitnehmer

Tarifgebiet Ost	seit 01.01.2024	in den Jahren 2022 und 2023
Urlaub	15,1 %	15,2 %
Berufsbildung	2,2 %	2,4 %
Zusatzversorgung	1,4 %	1,1 %
Gesamtbeitrag	18,7 %	18,7 %

Tarifgebiet Berlin Ost	seit 01.01.2024	in den Jahren 2022 und 2023
Urlaub	15,1 %	15,2 %
Berufsbildung	1,65 %	1,65 %
Zusatzversorgung	1,4 %	1,1 %
Sozialaufwendungen	5,7 %	5,7 %
Gesamtbeitrag	23,85 %	23,65 %

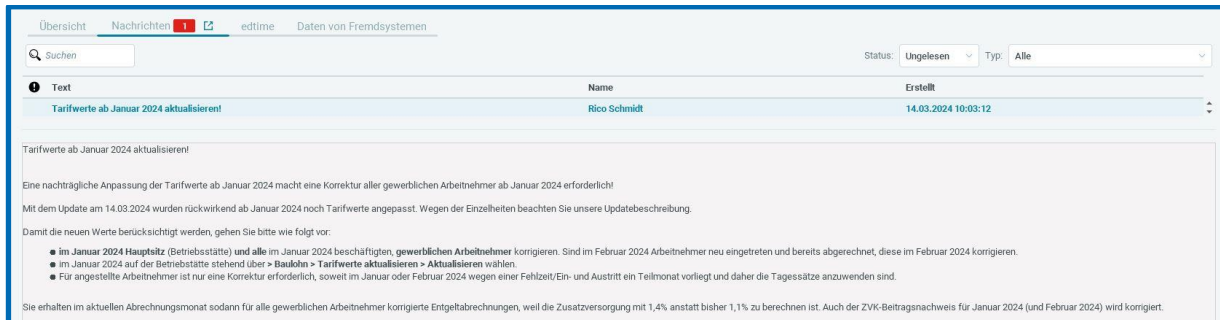
Beiträge für Angestellte

Tarifgebiet Ost	seit 01.01.2024		ab 01.06.2022	
	monatlich	arbeitstäglich	monatlich	arbeitstäglich
Zusatzversorgung	35 EUR	1,75 EUR	27,50 EUR	1,38 EUR
Berufsbildung	18 EUR	0,90 EUR	18 EUR	0,90 EUR
Gesamtbeitrag	53 EUR	2,65 EUR	45,50 EUR	2,28 EUR

Für Bau-Betriebe, die in den neuen Bundesländern (Tarifgebiet Ost und Berlin Ost) ansässig sind, ist es daher erforderlich, dass

- alle gewerblichen Arbeitnehmer (oder angestellte Arbeitnehmer mit einem Teilmonat) ab Januar 2024 in Korrektur gesetzt werden und
- im Januar 2024 stehend über **Baulohn > Tarifwerte aktualisieren** die Tarifwerte nochmals aktualisiert werden.

Hierzu erhalten Sie beim Öffnen betroffener Mandanten eine News4Users.



Übersicht Nachrichten editime Daten von Fremdsystemen

Suchen Status: Ungelesen Typ: Alle

Text	Name	Erstellt
Tariffwerte ab Januar 2024 aktualisieren!	Rico Schmidt	14.03.2024 10:03:12

Tariffwerte ab Januar 2024 aktualisieren!

Eine nachträgliche Anpassung der Tariffwerte ab Januar 2024 macht eine Korrektur aller gewerblichen Arbeitnehmer ab Januar 2024 erforderlich!

Mit dem Update am 14.03.2024 wurden rückwirkend ab Januar 2024 noch Tariffwerte angepasst. Wegen der Einzelheiten beachten Sie unsere Updatebeschreibung.

Damit die neuen Werte berücksichtigt werden, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- im Januar 2024 Hauptstz (Betriebsstätte) und alle im Januar 2024 beschäftigten, gewerblichen Arbeitnehmer korrigieren. Sind im Februar 2024 Arbeitnehmer neu eingetreten und bereits abgerechnet, diese im Februar 2024 korrigieren.
- im Januar 2024 auf der Betriebsstätte stehend über > Stadten > Tariffwerte aktualisieren > Aktualisieren wählen.
- Für angestellte Arbeitnehmer ist nur eine Korrektur erforderlich, soweit im Januar oder Februar 2024 wegen einer Fehlzeit/Ein- und Austritt ein Teilmonat vorliegt und daher die Tagessätze anzuwenden sind.

Sie erhalten im aktuellen Abrechnungsmonat sodann für alle gewerblichen Arbeitnehmer korrigierte Entgeltabrechnungen, weil die Zusatzversorgung mit 1,4% anstatt bisher 1,1% zu berechnen ist. Auch der ZVK-Betragsnachweis für Januar 2024 (und Februar 2024) wird korrigiert.

5.2 Dachdecker

Die elektronische Meldung der monatlichen Werte mit der BLSM-Upload-Datei hat sich bewährt. Einzelheiten entnehmen Sie unserer [Beschreibung](#).

Die SOKA Dach bat nun um Erweiterung der Meldedaten um

- Anschrift des Arbeitnehmers (Straße und Hausnummer, Anschriftenzusatz, PLZ und Ort, ggf. Land bei Auslandswohnsitz)
- die E-Mail-Adresse des Arbeitnehmers (soweit in den Abrechnungsdaten erfasst)
- sowie das Geschlecht

Grundlage für die in der CSV-Satzbeschreibung angegebene Erweiterung regelt § 5, Ziffer 2, Satz 2 des Tarifvertrages über die Sozialkassenverfahren im Dachdeckerhandwerk – VTV (*Allgemeinverbindlichkeitserklärung „AVE“ für den VTV liegt vor*). Informationen hierzu finden Sie hier:

- VTV→ <https://soka-dach.de/service-hilfe/tarifvertraege/sozialkassenverfahren/#p5>
- AVE→ https://dachdecker.org/download/a5slf6sdfthrgpspil281uh50g/Allgemeinverbindliche_Tarifvertraege%20_Uebersicht_Oktober_2023.pdf

BLSM-Dateien, die nach dem Update erstellt werden, enthalten dann die erweiterten Angaben.

Sie müssen nichts weiter beachten.

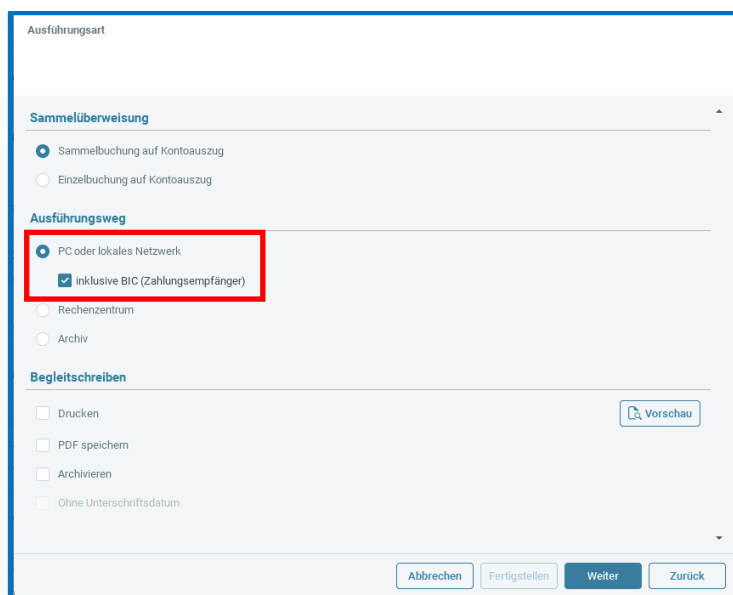
6 Zahlungsverkehr

6.1 SEPA-Zahlungen mit BIC – neue Zusatzoption

Bei der Erstellung von lokalen SEPA-Zahlungsdateien wurden bisher die "alten" SEPA-Formate 2.3 und 2.7 als Zusatzoptionen angeboten, um die SEPA-Zahlungsdatei mit BIC zu erzeugen.

Diese beiden Formate werden von den Banken nicht mehr akzeptiert.

Deshalb bieten wir nun zu unserem IBAN-Only-Standard als Zusatzoption **inklusive BIC (Zahlungsempfänger)** an.



Bei Auswahl dieser Option wird die SEPA-Zahlungsdatei dann in unserem aktuellen Format 3.0, aber mit BIC (statt IBAN-Only) erzeugt.

6.2 Individuelle Dateibezeichnung Zahlungsdatei für Archiv

Bisher wurde für Zahlungsdateien, die im Archiv gespeichert wurden, ein einheitlicher Dateiname vergeben. Bei Bedarf konnte der Dateiname im Archiv angepasst werden.

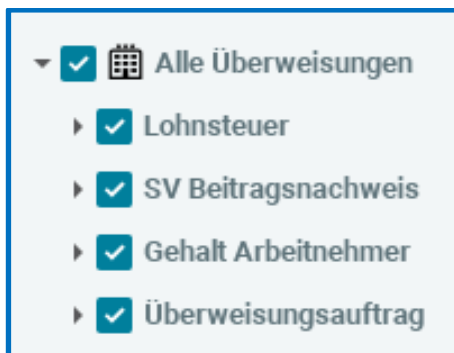
Um Ihre Arbeitsprozesse zu erleichtern, ist es ab diesem Update möglich, eine individuelle Dateibezeichnung der Zahlungsdatei für das Archiv zu vergeben.

Dafür muss die Zahlung nach der Abrechnung über **Dienste > Zahlungsverkehr > Elektronisch überweisen** ausgeführt werden.

Der einmal vergebene individuelle Dateiname wird sich für den jeweiligen Zahlungsempfänger für die Zukunft gemerkt. So müssen Sie die Bezeichnung nur einmalig anpassen.

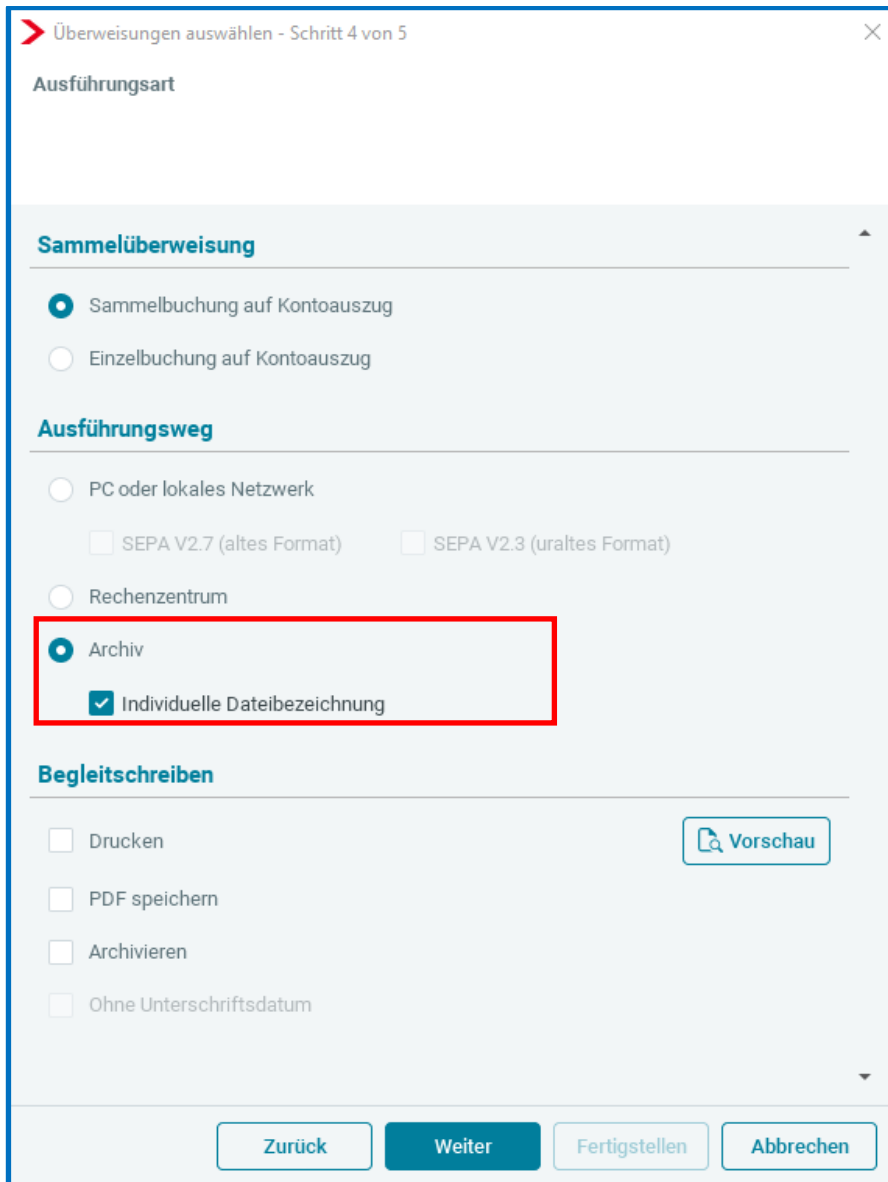
Beispiel:

Die Zahlungs-Kombination setzt sich jeden Monat wie in dem nachfolgenden Bild zusammen. Das bedeutet, die Zahlungsempfänger sind jeden Monat dieselben, z.B.



In diesem Beispiel erfolgt die Zahlung an das Finanzamt (Lohnsteuer), die Krankenkassen (SV-Beitragsnachweis), die Arbeitnehmer (Gehalt Arbeitnehmer) und für Vermögenswirksame Leistungen (Überweisungsauftrag).

Im 4. Schritt können Sie nun bestimmen, ob Sie eine individuelle Dateibezeichnung vergeben möchten.



Überweisungen auswählen - Schritt 4 von 5

Ausführungsart

Sammelüberweisung

- Sammelbuchung auf Kontoauszug
- Einzelbuchung auf Kontoauszug

Ausführungsweg

- PC oder lokales Netzwerk
 - SEPA V2.7 (altes Format)
 - SEPA V2.3 (uraltes Format)
- Rechenzentrum
- Archiv
 - Individuelle Dateibezeichnung

Begleitschreiben

- Drucken
- PDF speichern
- Archivieren
- Ohne Unterschriftsdatum

Vorschau

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

Haben Sie **Individuelle Dateibezeichnung** gewählt, erhalten Sie einen zusätzlichen Schritt, in dem Sie den vorgeschlagenen Dateinamen (1. Bild) abändern können (2. Bild), in diesem Beispiel für einen gemeinsamen Ausführungstag.

Überweisungen auswählen - Schritt 5 von 5

Dateiname setzen
Hier können Sie eigene Dateinamen pro Ausführungstag festlegen.

Datei -2024-02-2024-02-29.xml

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

Überweisungen auswählen - Schritt 5 von 5

Dateiname setzen
Hier können Sie eigene Dateinamen pro Ausführungstag festlegen.

Datei -2024-02-2024-02-29.xml

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

Bitte beachten Sie hierbei:

- Die Datei-Endung ist weiterhin mit Abrechnungsmonat (2024-02) und dem gewählten Ausführungstag (2024-02-29).xml vorgegeben. Dies umfasst 19 Zeichen.
- In dem Eingabe-Fenster können keine Leerzeichen erfasst werden. Zum Trennen verwenden Sie Binde- oder Unterstriche.
- Manche Banken akzeptieren Datei-Namen mit einer maximalen Länge von 50 Zeichen. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, dieser Anforderung nachzukommen und den Datei-Namen entsprechend zu kürzen.

Für unterschiedliche Ausführungstage erhalten Sie je Zahlungsempfänger eine eigene Erfassungsmöglichkeit.

Erfolgt die Zahlung zum Beispiel an:

das Finanzamt, die Krankenkassen,

die Arbeitnehmer und VWL-Verträge

zu unterschiedlichen Zahlungsterminen:

- ☑️ Alle Überweisungen
- ▶️ Lohnsteuer
- ▶️ SV Beitragsnachweis
- ▶️ Gehalt Arbeitnehmer
- ▶️ Überweisungsauftrag

Zahlungen und Ausführungstag

Gemeinsamer Ausführungstag
29.02.2024

Unterschiedliche Ausführungstage

Gehalt Arbeitnehmer	28.02.2024	
Überweisungsauftrag	01.03.2024	
SV Beitragsnachweis	29.02.2024	
Lohnsteuer	10.03.2024	

ist für jeden Zahlungsempfänger der Dateinamen-Vorschlag (1. Bild) änderbar.

Überweisungen auswählen - Schritt 5 von 5

Dateiname setzen
Hier können Sie eigene Dateinamen pro Ausführungstag festlegen.

Datei	Sepa-Zahlung-SV_Beitragssnachweis	-2024-02-2024-03-01.xml
Datei	Sepa-Zahlung-Lohnsteuer	-2024-02-2024-02-29.xml
Datei	Sepa-Zahlung-Überweisungsauftrag	-2024-02-2024-03-10.xml
Datei	Sepa-Zahlung-Gehalt_Arbeitnehmer	-2024-02-2024-02-28.xml

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

in zum Beispiel:

Überweisungen auswählen - Schritt 5 von 5 ✕

Dateiname setzen
Hier können Sie eigene Dateinamen pro Ausführungstag festlegen.

Datei	<input type="text" value="Krankenkassen"/>	-2024-02-2024-03-01.xml
Datei	<input type="text" value="Lohnsteuer"/>	-2024-02-2024-02-29.xml
Datei	<input type="text" value="sonstige-Zahlungen"/>	-2024-02-2024-03-10.xml
Datei	<input type="text" value="Löhne-Gehälter"/>	-2024-02-2024-02-28.xml

Für jede Zahlung, die im folgenden Monat über den gleichen Weg erzeugt wird, erhalten Sie den zuvor individuell vergebenen Datei-Namen als Vorschlag. Dies hat den Vorteil, dass Sie bei gleichbleibenden Zahlungen (gleiche Zahlungsempfänger und gleiche Ausführungstage für den jeweiligen Zahlungsempfänger) den Dateinamen nicht mehr anpassen müssen.

Feste Ausführungstage für die verschiedenen Zahlungsempfänger können Sie in den Abrechnungsdaten der Firma unter **Einstellungen > Clearing** hinterlegen:

- Allgemeines
- ▼ Einstellungen 🚩
 - Elektronische Services des Rechenzentrums
 - Clearing
 - Exporte
 - eMitarbeiter
 - Systemwechsel
 - Sonstiges 🚩
 - Lohnsteuer
 - Unfallversicherung
 - Rückstellungen
 - ▶ rvBEA
 - Angaben DSBD
 - Angaben eAU
 - Sonstiges
 - Version

Clearing

Clearing bei Abrechnung

Ausführungstag
 im Folgemonat

Ausführungstag Gehalt Arbeitnehmer
 im Folgemonat

Ausführungstag Überweisungsauftrag
 im Folgemonat

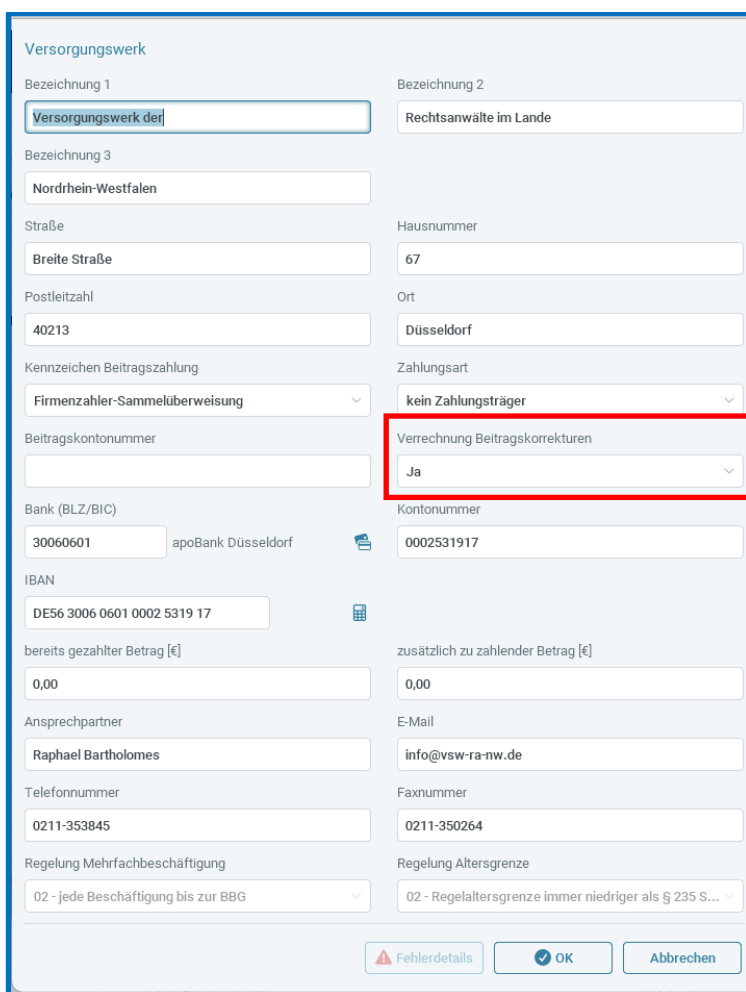
Ausführungstag SV Beitragsnachweis
 im Folgemonat

Ausführungstag Lohnsteuer
 im Folgemonat

7 DASBV – Optional Beitragsdifferenzen nicht verrechnen

Im ABV-Rundschreiben wurde aufgenommen, dass die Abwicklung von Erstattungen aus Korrekturen bei Firmenzahlung grundsätzlich mit dem Versorgungswerk vereinbart werden muss. Sie darf nicht grundsätzlich mit einer Zahlung für den aktuellen Abrechnungsmonat verrechnet werden.

In den Stammdaten zum Versorgungswerk wurde mit dem Update ein neues Merkmal **Verrechnung Beitragskorrekturen** eingefügt. Das neue Merkmal steht grundsätzlich auf **Ja**, da dies dem bisherigen Verhalten entspricht.



The screenshot shows a form titled 'Versorgungswerk' with various input fields. The field 'Verrechnung Beitragskorrekturen' is highlighted with a red border and contains the value 'Ja'. Other fields include 'Bezeichnung 1' (Versorgungswerk der...), 'Bezeichnung 2' (Rechtsanwälte im Lande), 'Bezeichnung 3' (Nordrhein-Westfalen), 'Straße' (Breite Straße), 'Hausnummer' (67), 'Postleitzahl' (40213), 'Ort' (Düsseldorf), 'Kennzeichen Beitragszahlung' (Firmenzahler-Sammelüberweisung), 'Zahlungsart' (kein Zahlungsträger), 'Bank (BLZ/BIC)' (30060601 apoBank Düsseldorf), 'Kontonummer' (0002531917), 'IBAN' (DE56 3006 0601 0002 5319 17), 'bereits gezahlter Betrag [€]' (0,00), 'zusätzlich zu zahlender Betrag [€]' (0,00), 'Ansprechpartner' (Raphael Bartholomes), 'E-Mail' (info@vsw-ra-nw.de), 'Telefonnummer' (0211-353845), 'Faxnummer' (0211-350264), 'Regelung Mehrfachbeschäftigung' (02 - jede Beschäftigung bis zur BBG), and 'Regelung Altersgrenze' (02 - Regelaltersgrenze immer niedriger als § 235 S...).

Besteht also in Zukunft ein Versorgungswerk darauf, dass die Differenzen aus Korrekturen nicht zu verrechnen sind, dann haben Sie die Möglichkeit, das neue Merkmal auf **Nein** umzustellen.

Dadurch werden dann Beitragskorrekturen aus Vormonaten (durch Korrektur entstanden) nicht mit den Beiträgen des aktuellen Monats verrechnet.

Auf der Auswertung **Versorgungswerkabrechnung** werden dann die Korrekturen nicht in der Gesamtsumme verrechnet.

02999/80010 Demo-Lohn Versorgungswerk Saarbrücker Str. 25 10318 Berlin										Seite 1 / 1 April 2024
Versorgungswerk Versorgungswerk der Rechtsanwälte im Lande Nordrhein-Westfalen (Breite Straße 67 / 40213 Düsseldorf)										
000001 Karl Geschäftsführer	Mitglieds-Nr	SV-Tage	Gesamt-Brutto	Einmal-Bezug	Laufender Bezug	KUG	Ausf-RV	KUG-RV	Beitrag	
Laufender Bezug	70570	30	6.000,00		6.000,00				1.116,00	
Korrektur 03.2024	70570	30	500,00		500,00				93,00	
									1.116,00	
									Gesamtsumme: 1.116,00	

Auf der Auszahlungsliste steht der Beitrag des aktuellen Monats ohne Verrechnung. Die Beitragskorrekturen aus den Korrekturabrechnungen sind dann von Ihnen außerhalb von edlohn abzuwickeln.

02999/80010 Demo-Lohn Versorgungswerk Saarbrücker Str. 25 10318 Berlin										Seite 1 von 1 April 2024
Auszahlungsliste										
Zahlungen an Arbeitnehmer										
Empfänger	Betrag	Zahlungsart	Bankverbindung							Verwendungszweck
Arbeiter, Gustav 000288	2.074,03	Barzahlung								Lohn/Gehalt 04/2024
Arbeiter, Willy 000290	2.643,50	Barzahlung								Lohn/Gehalt 04/2024
Aushilfe, Susi 000002	433,80	Barzahlung								Lohn/Gehalt 04/2024
Geschäftsführer, Karl 000001	3.823,75	Barzahlung								Lohn/Gehalt 04/2024
Summe	8.975,08									
Zahlungen an Krankenkassen (fällig am 26.04.2024)										
Empfänger	Betrag	Zahlungsart	Bankverbindung							Verwendungszweck
BARMER (vormals BARMER GEK) 42938966 Wuppertal	1.381,13	Bar/Einzug								02345675 Beitrag 04/2024
Bundesknappschaft Minijob-Zentrale	157,50	Bar/Einzug								02345675 Beitrag 04/2024
Techniker Krankenkasse -Rechtskreis West und Ost- 15027365 Hamburg	2.801,50	Bar/Einzug								02345675 Beitrag 04/2024
Summe	4.340,13									
Zahlungen an Versorgungswerk										
Empfänger	Betrag	Zahlungsart	Bankverbindung							Verwendungszweck
Versorgungswerk der Rechtsanwälte im Lande Nordrhein-Westfalen	1.116,00	Bar/Einzug								Beitrag 04/2024
Summe	1.116,00									

8 Pilotbetrieb Multi-User: Import neuer Arbeitnehmer aus edtime

Nach dem Update ist es möglich, im Pilotbetrieb Multi-User neue Arbeitnehmer über die Schnellerfassung aus edtime zu importieren.